

Platow Fonds im Juni – Vorsprung in Baisse ausgebaut

— Der „**Platow Fonds**“ bzw. das in seiner Entwicklung identische „**Platow-Zertifikat**“ büßten im Juni zwar 4,4% ein, konnten damit aber die wichtigsten deutschen Indizes

Die zehn Kernpositionen

Biotest Vz.

Gesco

Gildemeister

Interseroh

K+S

Linde

Phoenix Solar

Stada

Volkswagen St.

WMF Vz.

alphabetische Reihenfolge; Stand 30.6.2008

Baisse an den Aktienmärkten auch im Fonds deutliche Spuren: Drei Viertel der Wertpapiere des aktuellen Portfolios mussten seit Ultimo Mai Kurseinbußen hinnehmen. Allerdings beschernten rd. 25% der Aktien dem Fonds zum Teil ansehnliche Kurs-

klar outperformen (**DAX** -9,6%; **MDAX** -6,7%; **TecDAX** -9,6%; **SDAX** -11,5%). Wie schon in den beiden Vormonaten vergrößerten sich die Abstände auf diese Indizes seit der Erstnotiz des Platow Zertifikats vor gut zwei Jahren (5.5.2006).

Gleichwohl befriedigt das Monatsergebnis nur im relativen Vergleich. In der Absolutbetrachtung hinterließ die dramatische

gewinne. **Biotest** (PB v. 18.6.) stieß durch ein Plus von knapp 16% binnen Monatsfrist sogar in die Liste der zehn größten Fonds-Positionen vor. Auch die Schwergewichte **K+S** (PB v. 4.6.) und **Phoenix Solar** (PB v. 19.5.) erfreuten mit +18,3% (im Juni) bzw. +10,6% die Anlegerherzen. Weitere Highlights setzten **Vectron** (PB v. 11.6.; +28,4%) und **Integralis** (PB v. 28.4.; +13,1%). Von einigen im Juni besonders schwachen Aktien trennten wir uns rechtzeitig, außergewöhnliche Verluste hagelte es aber z. B. für die Stammaktie von **MAN** (-26%).

Wir bleiben zuversichtlich, den Platow Fonds mit Hilfe einer defensiven Aufstellung und gezieltem Stock Picking auch durch raues Börsenwetter steuern zu können. Investoren mit mittlerer Risikotoleranz und einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont können den **DB Platinum III Platow Fonds** (84,76 Euro; LU0247468282; Ausgabeaufschlag bis zu 4%) bei Banken mit entsprechender Vertriebsvereinbarung kaufen oder über die Börsenplätze **Frankfurt, Berlin, München und Düsseldorf** erwerben. Zudem können Investoren nach wie vor in das „Platow-Zertifikat“ (110,41/112,64 Euro; DE000DB0PLA8) einsteigen, das die Wertentwicklung des Fonds 1:1 abbildet. Weitere Informationen finden interessierte Anleger auf der Internetseite www.platow-zertifikat.de. ■